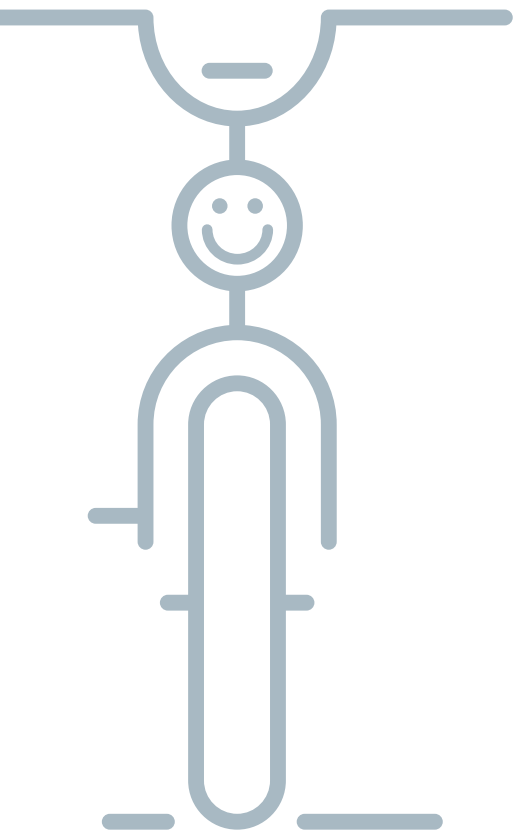


ACE AUTO CLUB EUROPA

SICHER UNTERWEGS
MIT DEM KINDERRAD



RATGEBER
VERKEHRSSICHERHEIT

LIEBE FAMILIEN,

ob Fahrradtour mit der Familie und Freunden oder das Radeln im Alltag. Eines ist klar: Ein verkehrstüchtiges Fahrrad und die richtige Ausrüstung sind wichtig, damit alle sicher unterwegs sind und unversehrt nach Hause kommen. Eltern und Familie sollten ein paar Punkte beachten und natürlich immer mit gutem Vorbild vorangehen. Wir unterstützen dabei mit hilfreichen Tipps.

Wir wollen helfen, aufklären und begleiten, damit der Weg Ihrer Kinder sicher ist und bleibt.

Ihr ACE Auto Club Europa

i

Sicher heimkommen. Diese zwei Worte sind die Botschaft des ACE. Damit wir alle sicher ans Ziel kommen, engagiert sich der ACE für die Verkehrssicherheit aller mobilen Menschen – insbesondere für die der Kinder. Beispielsweise mit Clubinitiativen, die bundesweit Themen der Verkehrssicherheit von Kindern aufgreifen, oder mit Projekten an Schulen und Kindergärten. Zudem engagieren sich unsere ehrenamtlichen Kolleginnen und Kollegen in 110 ACE-Kreisen vor Ort. Mehr Information unter www.ace.de/ehrenamt

Lust auf mehr? Spiele, Rätsel und spannende Themen zum Thema Mobilität für Kinder direkt als Download unter



[www.ace.de/
kindermalbuch](http://www.ace.de/kindermalbuch)



SCHON GEWUSST?

Ein richtiges Kinderfahrrad muss passen! Radfahren stellt an Kinder erhebliche körperliche und geistige Anforderungen. Deshalb ist es umso wichtiger, zusätzliche Belastungen und Ablenkung zu vermeiden. Besonders zu große, auf „Zuwachs“ gekaufte Fahrräder überfordern Kinder. Gute Kinderfahrräder haben u.a. eine spezielle Rahmengometrie, die eine Größenanpassung über einen längeren Zeitraum problemlos ermöglicht.

So finden Sie das richtige Fahrrad für Ihr Kind:

Die Lenkerbreite sollte ungefähr der Schulterbreite des Kindes entsprechen. Die Lenkerform sollte möglichst gerade sein, damit das Kind in den Armbeugen und Schultern bequem und locker ist. Die Lenkerhöhe sollte deutlich höher sein als die Sitzhöhe.

Beide Füße müssen zum Boden reichen, wenn das Kind aufrecht im Sattel sitzt. Bei fortgeschrittenen Radfahrern genügt es, wenn lediglich beide Fußballen Bodenkontakt bekommen. Wenn sich das Kind auf dem Sattel sitzend nach vorne beugt, sollte der Kopf bis über den Lenker reichen.

Das Kind muss den oder die Bremshebel möglichst mit allen Fingern greifen können, ohne den Daumen vom Lenker zu lösen. Vor allem muss die Handbremse leicht, also mit geringem Kraftaufwand für das Kind, zu betätigen sein.



WICHTIGER ACE-HINWEIS: Der Gesetzgeber schreibt vor, dass Kinder bis zum vollendeten 8. Lebensjahr mit dem Fahrrad Gehwege benutzen müssen – auch dann, wenn Radwege vorhanden sind. Eine Aufsichtsperson (mindestens 16 Jahre) darf auf dem Gehweg mitfahren. Vom 8. bis zum 10. Geburtstag dürfen Kinder mit Fahrrädern noch Gehwege benutzen.

Mehr Infos unter: www.ace.de/ratgeber/verkehrssicherheit



SICHER AUF DEM RAD. BESSER MIT HELM.

Eines ist klar: Fahrradhelme sehen nicht nur cool aus, sondern schützen auch den Kopf vor schweren Verletzungen bei einem Sturz oder Unfall. Fahrradhelme gibt es in vielen Farben und Formen. Sucht einen aus, der gerne getragen wird. Aber schaut genau hin!

- _ Die **Helmgröße** muss genau auf die Kopfgröße passen. Zusätzlich könnt ihr über das Drehrad am Hinterkopf den Helm richtig einstellen.
- _ Lässt sich der **Verschluss** leicht öffnen und schließen?
- _ Der **Kinnriemen** sitzt immer fest und läuft rechts und links an den Ohren vorbei.
- _ **Reflektoren** am Helm dienen der besseren Sichtbarkeit.

SICHER IN DER DUNKELHEIT. BESSER HELL.

Manchmal schlägt das Wetter bei einer Radtour um. Gerade war es noch hell und sonnig, jetzt ist es regnerisch und dunkel! Oder seid ihr sogar manchmal bei Dämmerung am Morgen oder Abend unterwegs?

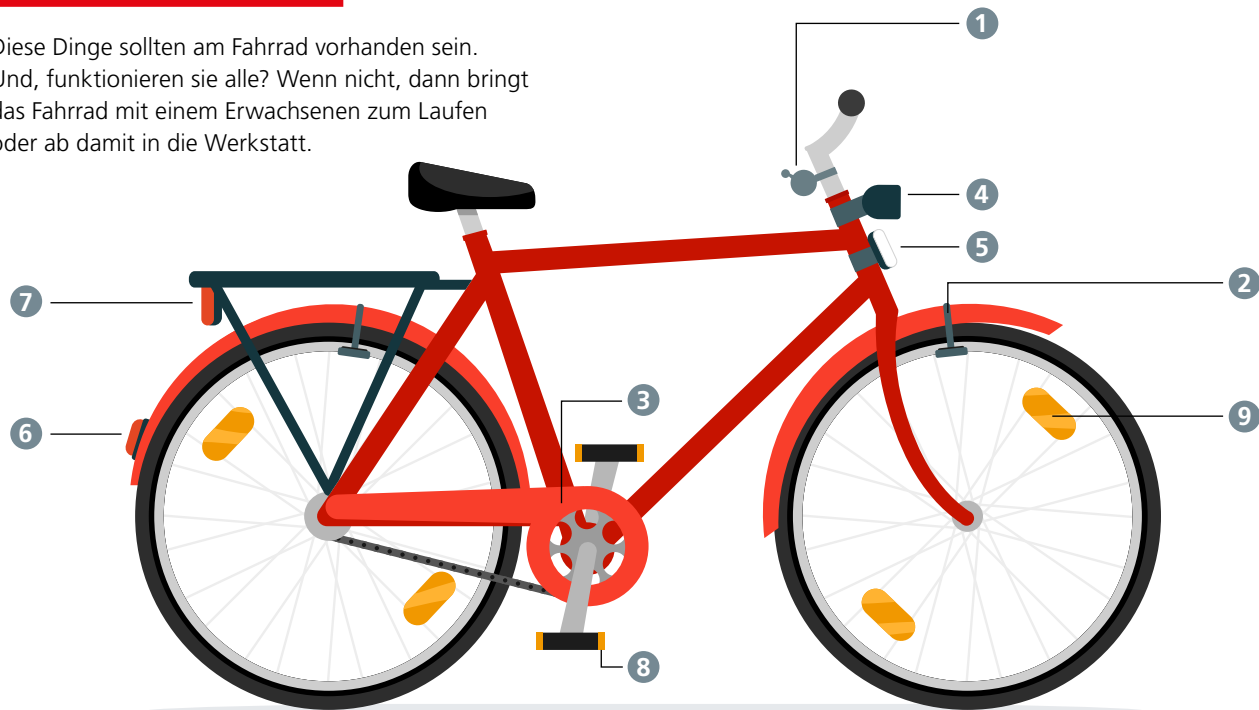
Der ACE empfiehlt: Mit auffälliger und heller Kleidung sowie reflektierenden Accessoires wird man schneller und besser von den anderen Verkehrsteilnehmenden gesehen. Das ist für einen selbst und alle anderen im Straßenverkehr wichtig!



Viele weitere hilfreiche Tipps
und Infos zum Thema Rad:
www.ace.de/kinderrad

IST DAS RAD SICHER? CHECKT DAS RAD!

Diese Dinge sollten am Fahrrad vorhanden sein.
Und, funktionieren sie alle? Wenn nicht, dann bringt
das Fahrrad mit einem Erwachsenen zum Laufen
oder ab damit in die Werkstatt.



DAS MUSS SEIN



1 Klingel	☐	☐
2 Bremse vorne	☐	☐
3 Bremse hinten (Rücktrittbremse)	☐	☐
4 Scheinwerfer vorne	☐	☐
5 Reflektor vorne (oder im Scheinwerfer integriert)	☐	☐
6 Rotes Rücklicht	☐	☐
7 Roter Rückstrahler (oder im Rücklicht integriert)	☐	☐
8 Gelbe Pedalrückstrahler	☐	☐
9 Reflektoren an den Rädern	☐	☐

DAS SOLLTE AUCH NOCH GECHECKT WERDEN



Lenker	☐	☐
Sattel	☐	☐
Pedale	☐	☐
Schaltung	☐	☐
Ständer	☐	☐
Gepäckträger	☐	☐
Kettenschutz	☐	☐
Schutzbleche	☐	☐

ACE AUTO CLUB EUROPA. SICHER UNTERWEGS. SICHER HEIMKOMMEN.

Unterwegs so sicher fühlen wie zu Hause. Dafür steht der ACE Auto Club Europa mit seinem Pannenhilfe-Netzwerk. Als Europas Mobilitätsbegleiter bietet der ACE klare Orientierung, sichere Hilfe, zuverlässige Lösungen: Seit 1965 ist der ACE als engagierte Gemeinschaft für alle modernen mobilen Menschen da, egal mit welchem Verkehrsmittel sie unterwegs sind. Er hilft international, unbürokratisch und unabhängig.

Der ACE ist Gründungsmitglied des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) und Mitglied der Deutschen Verkehrswacht (DVW).

KONTAKT

ACE Auto Club Europa e.V.
Schmidener Straße 227
70374 Stuttgart

24/7 ACE-Info-Service
T: +49 711 530 33 66 77
E-Mail: info@ace.de
Internet: www.ace.de

